



I N T E R D I S Z I P L I N Ä R :

Folterfolgen erkennen
und versorgen



Europäische Union



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-,
Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert

Ein Projekt von:

Institut für Rechtsmedizin am
Universitätsklinikum Düsseldorf

LVR-Klinikum Düsseldorf

MFH Bochum

PSZ Düsseldorf

www.folterfolgen-erkennen.de



Das Projekt **interdisziplinär:Folterfolgen erkennen und versorgen - in:Fo** dient der interdisziplinären Unterstützung Folterüberlebender durch psychotherapeutische, medizinische und psychosoziale Angebote. Körperliche, seelische und soziale Folgen der Folter sollen ganzheitlich erkannt und versorgt werden. Mit Hilfe eines Case Managements wird die Zusammenarbeit der beteiligten Disziplinen koordiniert. Neben der Einzelfallbetreuung stehen die Case Managerinnen auch für Fallberatungen zur Verfügung. Für Multiplikator*innen und Fachkräfte werden Qualifizierungen zu medizinischen, therapeutischen und psychosozialen Fragestellungen angeboten.

Projektpartner*innen:

Psychosoziales Zentrum für Flüchtlinge Düsseldorf e.V. - PSZ Düsseldorf

Benrather Str. 7
40213 Düsseldorf
www.psz-duesseldorf.de
Dipl. Psych. Veronika Wolf (Case Managerin)
wolf@psz-duesseldorf.de
0211 – 544 173 30

Medizinische Flüchtlingshilfe Bochum e.V.

Glockengarten 1
44803 Bochum
www.mfh-bochum.de
Dip.-Sozialpädagogin Jutta Gernert (Case Managerin)
j.gernert@mfh-bochum.de
0234 – 588 012 62

Institut für Rechtsmedizin am Universitätsklinikum Düsseldorf

Moorenstr. 5
40225 Düsseldorf
<https://www.uniklinik-duesseldorf.de/rechtsmedizin>
Marcel Jühling
marcel.juehling@hhu.de
0211 – 811 93 86

LVR-Klinikum Düsseldorf

Bergische Landstr. 2
40629 Düsseldorf
www.klinikum-duesseldorf.lvr.de

Ambulanz für transkulturelle Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Dipl.-Psych. Monika Schröder
Monika.Schroeder@lvr.de
Anmeldung: Sabrije Zejneli
0211 – 922 47 13

Projektkoordination

PSZ Düsseldorf
Ethnologie M.A. Barbara Eßer